

**Seite:** 23

**Auflage:** 12.885 (gedruckt) 13.620 (verkauft)  
14.113 (verbreitet)

**Ressort:** Kreis Freudenstadt

**Reichweite:** 0,034 (in Mio.)

**Mediengattung:** Tageszeitung

## Leader-Mittel für Musbach und Alpirsbach

### Regionalentwicklungsprogramm - Aktionsgruppe wählt fünf neue Projekte aus

Region. Drei Projekte aus dem Landkreis Calw und zwei Projekte aus dem Landkreis Freudenstadt wurden in der jüngsten Sitzung der Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald in Alpirsbach zur Förderung ausgewählt.

Die für die Auswahlentscheidung zur Verfügung gestellten Fördermittel in Höhe von 534 440 Euro (EU-Mittel) und 356 293 Euro (Landesmittel) hätten nicht für alle eingereichten Projektanträge ausgereicht, so die Aktionsgruppe in einer Pressemitteilung. Entsprechend groß sei die Konkurrenz unter den Projekten gewesen. Letztlich seien die Projekte zum Zug gekommen, die den größten Beitrag zur Umsetzung der für die Leader-Region formulierten Entwicklungsziele leisteten.

Zu den ausgewählten Projekten gehören

laut dem Vorsitzenden der Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald, Landrat Helmut Riegger (Calw), mit dem Bergafé Nonnenmiss eine Existenzgründung zur Belebung der Gastronomie, der Bau eines durch bürgerschaftliches Engagement auf den Weg gebrachten Aktivplatzes rund ums Thema Holz in Musbach und die Erstellung eines Premiumwanderwegs in Alpirsbach, der sich in einen Brauereiweg, den Panorama- und Grenzweg sowie einen Sagenweg aufgliedert und als Tor zum Nationalpark fungiert.

Außerdem fand der Bau von multimedialen Bildungs- und Begegnungsräumen aus heimischer Weißtanne des Vereins Zedakah im Bad Liebenzeller Stadtteil Maisenbach-Zainen großen Anklang. Mit dem Projekt soll der brei-

ten Öffentlichkeit das Thema Judentum und Israel nähergebracht und dem wieder wachsenden Antisemitismus präventiv entgegengewirkt werden. Ein weiteres Holzbauprojekt ist das Feriendorf in Bad Wildbad. Urige Schwarzwaldhütten sollen dem Urlauber ein außergewöhnliches Wohnenerlebnis bieten.

Mit den fünf ausgewählten Projekten wird ein Investitionsvolumen von knapp 1,9 Millionen Euro ausgelöst. Davon sind rund 700 000 Euro Fördermittel des Landes und der Europäischen Union.

Weitere Informationen: [www.leader-nordschwarzwald.de](http://www.leader-nordschwarzwald.de). Ansprechpartnerin für Förderanfragen: Stefanie Baier, Telefon 07051/16 04 67, E-Mail [Stefanie.Baier@kreis-calw.de](mailto:Stefanie.Baier@kreis-calw.de).

**Wörter:** 259